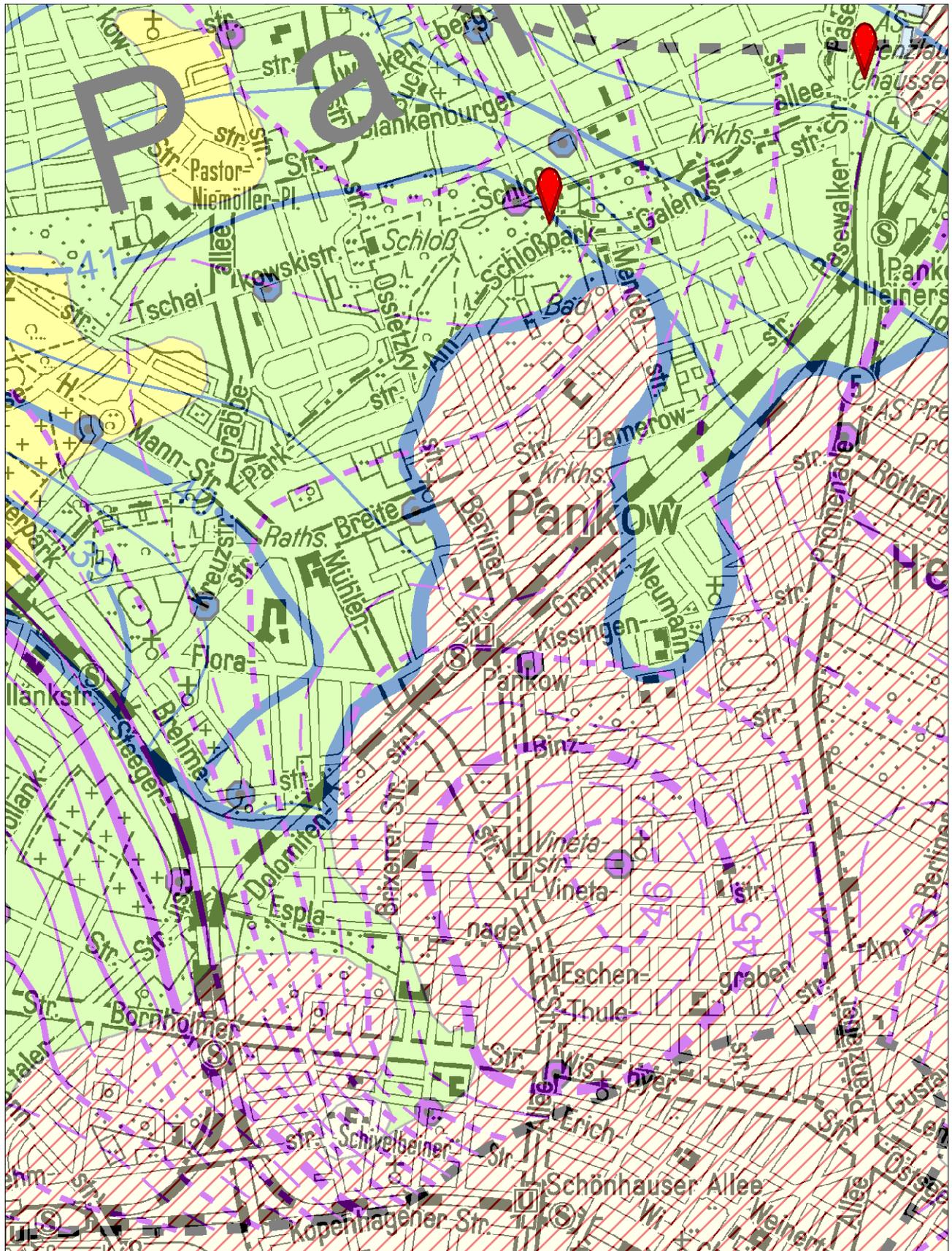
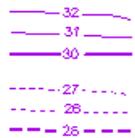


Grundwassergleichen 2011 (Geologischer Atlas)



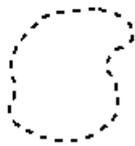
Grundwassergleichen in Meter über Normalhöhennull (NHN):



### Hauptgrundwasserleiter

- in Bereichen mit ungespanntem Grundwasser

- in Bereichen mit gespanntem Grundwasser



Gebiet in dem der Hauptgrundwasserleiter nicht oder nur in isolierten, wenige Meter mächtigen Vorkommen ausgebildet ist.

Der stadtweit vorkommende Hauptgrundwasserleiter wird überwiegend aus Sanden und Kiesen der Saale-Kaltzeit aufgebaut. Im Urstromtal liegt die Grundwasseroberfläche weitgehend ungespannt vor, während sie auf den Hochflächen unter dem Geschiebemergel gespannt sein kann.



### Panketalgrundwasserleiter

Verbreitung des Panketalgrundwasserleiters in Berlin



Im Panketal befinden sich über dem Geschiebemergel der Barnim-Hochfläche Sande der Weichsel-Kaltzeit und des Holozäns, die hier einen zusammenhängenden eigenständigen Grundwasserleiter mit ungespannter Grundwasseroberfläche bilden. Die im Panketal verbreiteten Geschiebemergel-Einheiten können mit grundwasserführenden Sanden überdeckt sein.



Grundwassermessstelle im Hauptgrundwasserleiter



Grundwassermessstelle im Panketalgrundwasserleiter



Pegel an Oberflächengewässern



Wasserwerk in Betrieb



Wasserwerk außer Betrieb



aktive Brunnengalerie



Wasserschutzgebietsgrenze

### Geologie



Wasser



Mudde, Torf



Fein- bis Mittelsand



Talsand



Geschiebelehm, -mergel\*



Schmelzwassersand



Ton bis Schluff (Rupelton)\*\* Marine Bildung

See- und Moorablagerung

Dünenbildung

Bildung der Urstromtäler und Nebentäler

Bildung der Hochflächen

Holozän

Plistozän

Weichsel-Kaltzeit

Quartär

Mitteloligozän

Tertiär

Hinweise:

Die Darstellung der Geologie erfolgt bis maximal 5 Meter Tiefe.

Bei mehreren Schichten wird zur Vereinfachung nur die maßgebliche Schicht dargestellt.

Die Darstellung auf der Karte entbindet nicht von der Pflicht projektbezogener Untersuchungen.

\* Hier kann sich oberflächennah schwebendes Grundwasser oder "Schichtenwasser" ausbilden.

\*\* Das kleine Rupeltonvorkommen befindet sich nördlich von Waidmannslust.